



Die Rechenstrategie Hilfsaufgabe für die Subtraktion darstellen und anwenden

Fokus:

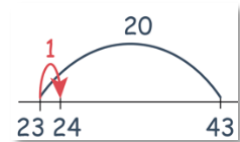
Kennenlernen, darstellen und anwenden der halbschriftlichen Rechenstrategie *Hilfsaufgabe* für die Subtraktion

So geht es:

Das Vorgehen ist hier analog zu den Übungsdokumenten des schrittweisen und stellenweisen Subtrahierens sowie des Ergänzens.

1. Legen Sie dem Kind die Karten mit den anhand von $43 - 19 = 24$ Hilfsaufgaben gelösten Aufgaben und den $43 - 20 = 23$ passenden Darstellungen am Rechenstrich vor. $23 + 1 = 24$

Regen Sie das Kind durch verschiedene Impulse dazu an, über die Vorgehensweise nachzudenken und diese anhand des Materials zu erklären. Der Rechenstrich soll das Kind sowohl beim Nachvollziehen als auch beim Erläutern der Strategie unterstützen.



Mögliche Impulsfragen übergreifend für alle Rechenstrategien:

Wie ist das Kind vorgegangen?

Was rechnet es zuerst?

Warum könnte das Kind so gerechnet haben?

Warum ist das Kind hier noch nicht fertig?





Die Rechenstrategie Hilfsaufgabe für die Subtraktion darstellen und anwenden

Impulsfragen zur Hilfsaufgabe am Rechenstrich – Beispiel 43-19


Warum rechnet das Kind mit einer anderen Aufgabe?

Warum passt die Aufgabe zur Aufgabe 43-19?

Was ist an der neuen Aufgabe einfacher?

Kannst du dir vorstellen, warum das Kind die zweite Zahl verändert?

Warum muss das Kind jetzt noch 1 dazu rechnen?

 „Hilfsaufgaben“ können besonders gut genutzt werden, wenn der Subtrahend oder der Minuend nah an einem Zehner oder Fünfer liegt, bzw. nah an einer anderen Zahl, die das Lösen der Aufgabe erleichtert.

Im Anschluss an die Teilaufgabe können weitere mit einer Hilfsaufgabe gelöste Aufgaben gezeigt werden, die das Kind anhand des Rechenstrichs nachvollziehen soll.

Legen Sie bei den Erklärungen des Kindes Wert darauf, dass es sich auf den Rechenstrich bezieht und daran erklärt, wie vorgegangen wurde.

2. Legen Sie dem Kind einige der vorgegebenen Aufgaben aus den Materialvorlagen (S.3) zum Finden einer Hilfsaufgabe vor und lassen Sie es diese selbst am Rechenstrich darstellen.
Regen Sie es nun durch verschiedene Fragen dazu an, den eigenen Rechenweg zu beschreiben. Das Ziel ist, dass das Kind den Rechenweg reflektiert, um auf diese Weise selbstständig weitere Aufgaben geschickt mit Hilfsaufgaben lösen zu können.



Die Rechenstrategie Hilfsaufgabe für die Subtraktion darstellen und anwenden

Impulsfragen zur Hilfsaufgabe am Rechenstrich – Beispiel 50-11:

Wie bist du vorgegangen?

Wo fängst du am Rechenstrich an?

Welche Hilfsaufgabe kann dir beim Lösen von 50-13 helfen?

Warum bist du bei der 40 noch nicht fertig?

Warum rechnest du zuerst minus 10?

$$\begin{array}{r} 50 - 11 = 38 \\ \hline 50 - 10 = 40 \\ 40 + 1 = 41 \end{array}$$

Tipps:

- Wenn Kinder Beobachtungen zur Vorgehensweise bei der Strategie der Hilfsaufgabe äußern, können weitere mit einer Hilfsaufgabe gelöste Aufgaben zur Bestätigung, bzw. zum Widerlegen dieser Vermutungen gezeigt werden.
- Die Kinder sollten die Strategie flexibel und geschickt anwenden können. Auch Mischformen oder eigene Strategien der Kinder sind zugelassen.

Benötigtes Material:

- Darstellung der Rechenwege am Rechenstrich (S. 3)
- Vorgegebene Rechenwege zur Hilfsaufgabe (S. 3)
- Aufgaben zur Strategie Hilfsaufgabe (S. 3)
- Papier zum Notieren möglicher weiterer Aufgaben und Darstellungen am Rechenstrich

Hinweis: Zur Unterstützung können Sie sich auch gemeinsam mit dem Kind das Lernvideo [„Minusaufgaben im 100er Raum lösen: Hilfsaufgabe“](#) anschauen.





Rechenwege, Darstellungen und Aufgabenbeispiele

Rechenweg und Darstellung am Rechenstrich – Aufgabe 1

$\begin{array}{r} 43 - 19 = 24 \\ \hline 43 - 20 = 23 \\ 23 + 1 = 24 \end{array}$	
$\begin{array}{r} 82 - 39 = 43 \\ \hline 82 - 40 = 42 \\ 42 + 1 = 43 \end{array}$	

Aufgabenbeispiele – Aufgabe 2

$\underline{27 - 19 =}$	$\underline{63 - 59 =}$
$\underline{53 - 18 =}$	$\underline{44 - 21 =}$

Schneiden Sie die Aufgabenkarten entlang der gestrichelten Linie

